



Inhouse Schulung „SchmerzKompetenz Physiotherapie“ (SKP)

**4 Stunden Fortbildungskurs exklusiv für Ihre Mitarbeiter
Zertifizierung der Deutschen Gesellschaft für Schmerzmedizin e.V.**

Über 23 Millionen Menschen in Deutschland leiden unter chronischen Schmerzen. Der demographische Wandel mit zunehmender Alterung unserer Gesellschaft, Bewegungsmangel in unserer modernen Arbeitswelt und ungesunder Ernährung sind Faktoren, die die Prävalenz muskuloskelettaler Erkrankungen erhöhen.

Die Aufgabe der Physiotherapie besteht darin, eine Verbesserung der Bewegungs- und körperlichen Leistungsfähigkeit zu erzielen, die es Schmerzpatienten ermöglicht, an den Aktivitäten des täglichen Lebens teilzunehmen. Deshalb sieht die **Deutsche Gesellschaft für Schmerzmedizin e.V. (DGS)** die Einbeziehung der Physiotherapeuten in die schmerztherapeutische Beratung und Behandlung als einen wichtigen Teil im multimodalen Behandlungskonzept, welches den Patienten den Zugang zur Aktivierung der körpereigenen Ressourcen zur Überwindung oder Minderung ihrer Schmerzzustände ermöglicht. Die **DGS** bietet deshalb den Fortbildungskurs „**Schmerzkompetenz-Physiotherapie**“ an, in dem den Teilnehmern ein besseres Verständnis für die Hintergründe der ärztlichen schmerztherapeutischen Entscheidungen vermittelt werden soll.

Die 4-stündige hausinterne Schulung wird von einem qualifizierten ärztlichen Leiter eines Regionalen Schmerzzentrums DGS durchgeführt, der sich gern direkt auf die Bedürfnisse und Fragen Ihrer Mitarbeiter einlässt. Ihr Wunschtermin für die Schulung wird direkt mit uns abgestimmt.

Kurs-Inhalte:

- 1.) Grundlagen Schmerz:** Definitionen (akut vs. chronisch), Schmerzentstehung, Schmerzwahrnehmung, Schmerzkontrolle, Schmerzformen, Schmerzdiagnostik
- 2.) Pharmakotherapie mit Nichtopioidanalgetika**
Schmerztherapie, WHO-Stufenschema
- 3.) Pharmakotherapie mit Opioidanalgetika**
Opioid vs. Opiat, Unterschiede zu Nichtopioiden, Opioide allgemein und Klassifikation, Begriffsbestimmungen, typische Wirkungen, Grundregeln der Anwendung, Probleme und Risiken der Behandlung, psychische Abhängigkeit, Differenzialtherapie
- 4.) Pharmakotherapie mit Adjuvantien**
Adjuvantien – Antidepressiva, Vorgehen im Alltag
- 5.) Nichtmedikamentöse Therapieoptionen**
Nichtmedikamentöse Verfahren



Kursnutzen

- Aktuelles fachliches Wissen über verschiedene Schmerzformen
- Diagnostische Möglichkeiten
- Medikamentöse sowie nichtmedikamentöse Behandlungen
- Zertifizierung Ihrer Physiotherapieabteilung durch die Deutsche Gesellschaft für Schmerzmedizin (DGS) zur „Schmerzkompetenz Physiotherapie“
- Auf Wunsch Aufnahme in die „Schmerzkompetenzdatei“ der Deutschen Schmerzliga e.V. <http://www.schmerzliga.de/> und dadurch Weitergabe Ihrer Kontaktdaten an Patienten.



Zertifizierung:

Nach dem Seminar erhält jeder Teilnehmer das Zertifikat „Schmerz-Kompetenz Physiotherapie“ und eine Teilnahmebescheinigung. Außerdem erhält die Physiotherapieabteilung Ihrer Klinik/Einrichtung das DGS-Qualitätssiegel von der [Deutschen Gesellschaft für Schmerzmedizin e.V.](#) und wird auf Wunsch in die Schmerzkompetenzdatei der Deutschen Schmerzliga e.V. DSL (Patientenvereinigung für chronisch Schmerzranke) aufgenommen.

Kursgebühr:

Teilnehmerzahl bis 25	€ 2500, - netto
Teilnehmerzahl 26 - 30	€ 3000, - netto
Teilnehmerzahl 31 – 40	€ 3500, - netto

Im Kurspreis sind enthalten:

- Skripte pro Teilnehmer
- DGS Zertifizierung pro Teilnehmer
- Physiotherapie Urkunde und Siegel für die Physiotherapieabteilung Ihrer Klinik/Einrichtung
- Kursleitung durch einen qualifizierten Leiter eines Regionalen Schmerzzentrums DGS
- Honorar und Reisekosten des Referenten

Als Ansprechpartnerin für Fragen oder zur Buchung steht Ihnen Frau Petig unter der Telefonnummer 030 856 2188 40 oder per E-Mail unter silvia.petig@dgschmerzmedizin.de zur Verfügung.